

Zeitschrift: Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur
Band: 92 (2012)
Heft: 1000

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das intelligenteste
Magazin der Schweiz.

Rolf Dobelli, Schriftsteller und Gründer von Zurich.Minds

Im «Monat» geht es um
fundierte Ideen und
Weisheiten, nicht um
Personen.

Christoph Blocher, Nationalrat und Unternehmer

Konsequent auf der
falschen Seite – das aber
fundierte argumentierend,
herausfordernd,
provokativ, hochstehend.
Eine Bastion der
gepflegten Debatte!

Cédric Wermuth, Nationalrat
und ehemaliger Juso-Präsident

Herzlichen Glückwunsch zur 1000.

Eine gelungene Mischung
aus politischer Überzeugung,
zeitgeschichtlicher
Relevanz und anregender
Intellektualität.

Konrad Hummler, geschäftsführender Teilhaber
von Wegelin & Co.

René Scheu ist ein
talentierter Flügelstür-
mer. Er hätte es verdient,
als Spielmacher ins
liberale Mittelfeld berufen
zu werden.

Klaus J. Stöhlker, PR-Berater

Der «Monat» schafft Raum für exzellente Stimmen, die sonst kaum je zu Wort kommen, und dies auf denkbar intelligente und anregende Weise. Er hat etwas zu sagen und ist ein unverzichtbares liberales Argumentarium. Mit dem «Literarischen Monat» hält er überdies die grosse Tradition der Literaturvermittlung mit klar schweizerischem Fokus in zeitgemässer Form aufrecht. Ich bin dankbar und glücklich, dass es den «Schweizer Monat» gibt.

Gottlieb F. Höpli, ehemaliger Chefredaktor des «St. Galler Tagblatts»

Der «Schweizer Monat» zeigt, dass es noch bürgerliche Intellektualität gibt – manchmal sogar Aufklärungsliberalismus!

Kurt Imhof, Professor für Soziologie und Leiter des «Forschungsbereichs Öffentlichkeit und Gesellschaft»

Je knapper die Zeit, desto wichtiger die Auswahl. Der «Schweizer Monat» gehört zu meiner Pflichtlektüre.

Tim Guldemann, Botschafter der Schweiz in Deutschland

Der «Literarische Monat» ist ein Stachel im Fleisch des eingesessenen Deutschschweizer Feuilletons.

Pia Reinacher, Literaturkritikerin

Ich war jahrelang Abonnent der «Monatshefte». Mit 65 fand ich: Basta. Kürzlich fiel mir ein neues Heft vom «Schweizer Monat» in die Hand. Ich begann zu lesen und wusste: Du musst es wieder haben! Nach Goethes Motto aus dem «West-östlichen Divan»: «Eile freudig vorzuziehn / Gegenwart vor dem Gedächtnis.»

Iso Camartin, Publizist

Der «Monat» katalysiert Gedanken – geschliffen, klar wie Diamanten.

Greta Patzke, SNF-Förderungsprofessorin für Anorganische Chemie

Jedes Mal, wenn ich mit dem «Monat» rede, habe ich danach neue Ideen im Kopf.

Parag Khanna, Autor und Strategie

Jeden Monat das gleiche Theater: Kopfschmerzen, Stimmungsschwankungen, Heisshungerattacken, totale Erschöpfung – doch dann bringt mir meine geile Pöstlerin den neuen «Monat», und mir geht's wieder spitze!

Gion-Mathias Cavelty, Schriftsteller und Journalist

Der «Monat» ist Zeitgeist jenseits des Zeitgeists.

Benedikt Goldkamp, CEO Phoenix Mecano

Gratulationen zu tausend Schweizer Lurationen voller Diskussionen in grossen Dimensionen und ohne Illusionen.

Gabriele Paltzer, Beraterin

lista office LO



reddot design award
best of the best 2012



DESIGNPREIS
DER
BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND
2012

NOMINIERT



TOUCH DOWN
FÜR EINEN ZWISCHENSTOPP

WORK LOUNGE
FÜR LOCKERE BESPRECHUNGEN



LO Mindport von Lista Office LO ist das neue Raummöbelsystem, das offene Arbeitswelten strukturiert. Das sich an jede Situation anpasst. Und das Menschen motiviert. > www.lista-office.com/mindport

